

HALKOMELEM ¹

Halq'eméylem / Həñqəmiñəm / Hul'q'umí'num' ²

Schrift ³		URH	Laut DRH	IH	Schrift ³		URH	Laut DRH	IH
'		ʔ		ʔ ⁴		kw'	k ^{w'}		k ^{w'}
ʔ			ʔ		L	l	l	l	l
A	a	a	a~a	a~a		i		lʔ	
	a·		a:~a:			l'			lʔ~ʔl
	aa	a:		a:		ll	l:		
	ay			ai	LH	lh	l̥		l̥
B	b		b ⁵		ɬ	ɬ		ɬ	
C	c		ts ^h ~ts'		ʃ'	ʃ'		ʃ̃l'	
	ć		ts'		M	m	m	m	m
Č	č		tʃ ^h ~tʃ' ⁶			ṃ		m ²	
CH	ch	tʃ ^h		tʃ ^h		m'			m ² ~ʔm
	ch'	tʃ'		tʃ' ⁶	N	n		n	n
D	d		d ⁵			ñ		n ²	
E	e	ə	e~ɛ	e~eɪ; æ ⁷		n'			n ² ~ʔn
	e·		e:		O		ɤ		
	ee	ə:		e:		o'			-uɔ ¹⁰
	ey			eɪ		oo	ɤ:		u:
Ə	ə		ə~ə~ɐ			ou			u ⁵
F	f		f ⁵		Ō	ō	o		
H	h	h	h	h		ōō	o:		
	hw			ɰ	P	p	p ^h	p'~p ^h	p ^h
I	i	i	i; ɛ ⁸ ; i ⁹	i		p̣		p'	
	i·		i:	i:		p'	p'		p'
	ii	i:		i:	Q	q	q ^h	q ^h ~q' ^c	q ^h
J			dʒ ⁵			q̣		q'	
K	k	k ^h	k ^h ~k' ⁶	k ^{h 5}		q'	q'		q'
	ḳ		k' ⁶			qw	q ^{wh}	q ^{wh} ~q ^{w'c}	q ^{wh}
	k'	k'				q̣w		q ^{w'}	
	kw	k ^{wh}	k ^{wh} ~k ^{w'c}	k ^{wh}		qw'	q ^{w'}		q ^{w'}
	ḳw		k ^{w'}		R	r		R ⁵	

Schrift ³		URH	Laut DRH	IH	Schrift ³		URH	Laut DRH	IH
S	s	s	s	s	U	u	u	u ⁵	u
Š	š		ʃ ⁶			u·		u· ⁵	
SH	sh	ʃ		ʃ		uu	u:		
T	t	t ^h	t ^h ~t ^c	t ^h	W	uy			ui
	ṭ		ṭ'			w	w	w	w
	t'	t'		t'		ẉ	w ²		
	th'	ṭθ'				w'			w ² ~ ² w
	tl'	ṭl'		ṭl'		X	x	x	x
TH	th	θ		θ		xw	x ^w	x ^w	χ ^w
TS	ts	ts ^h		ts ^h	X̣	χ	χ		
	ts'	ts'		ts'		χw	χ ^w		
TTH	tth			ṭθ ^h ¹¹	ǂ	ǂ		χ	
	ṭtth					ǂw		χ ^w	
	tth'			ṭθ'	Y	y	j	j	j
TΘ	tθ		ṭθ ^h ~ṭθ' ⁶			ý	j ²		
	ṭθ		ṭθ'			y'			j ² ~ ² j
Θ	θ		θ						

¹ andere Bezeichnungen: Kowitschan, Cowichan

² siehe unten die Anmerkungen 2 und 4

³ siehe unten Anmerkung 4

⁴ abgesehen von den nachgenannten Verbindungen meist nach betonten Vokalen

⁵ meist nur in Lehnwörtern und fremdsprachigen Eigennamen

⁶ selten

⁷ im Wortauslaut und vor >', q, q', qw, qw', x, xw<

⁸ nach >q, q̣, r, ǂ<

⁹ vor >q, q̣, qw, q̣w, r, ǂ<

¹⁰ nur im Wortauslaut anstelle von >uw'<

¹¹ nur in grammatikalischen Artikelfunktionen

Anmerkungen:

- Klassifikation: (Indianersprachen > Amerindisch > *Mosanisch* >) Salisch-Sprachen > Küsten-Salisch > Zentral-(Küsten-)Salisch (> *Nanaimisch* > Süd-Georgien-Salisch).
- Halkomelem gliedert sich in drei Hauptdialekte:
 - Ober-Halkomelem (Upriver-H. – URH): Halq'eméylem,
 - Unter-Halkomelem (Downriver-H. – DRH): Həñqəmiñəṁ' und
 - Insel-Halkomelem (Island-H. – IH): Hul'q'umí'num'.
- Status: Die drei Halkomelem-Dialekte sind anerkannte Minderheitensprachen in Kanada.
- Für die drei Hauptdialekte gibt es keine einheitliche Orthographie; vielmehr weist jeder der drei Dialekte eine eigene Orthographie auf. Die Reihenfolge der Buchstaben in obiger Tabelle folgt dem Neuen Alphabet für das Insel-Halkomelem.
- Ein besonderes Kennzeichen der Halkomelem-Dialekte ist die Konsonantenhäufung (bis zu vier/fünf).
- Halkomelem ist eine Tonsprache, die im Ober-Halkomelem stärker ausgeprägt ist als in den anderen Dialekten:
 - Jedes Grundwort hat einen etwas erhöhten Ton [1-] meistens auf der ersten Silbe (gekennzeichnet mit einem Akut >'<).
 - In zusammengesetzten Wörtern und bei betonten Suffixen kommt es zu einem etwas tieferen Nebenton [-1] – im Ober-Halkomelem zu einem mittleren Nebenton [-1] – auf dem zweiten Bestandteil (gekennzeichnet mit einem Gravis >'<), vor allem am Ende einer Phrase.
 - Schwache Silben haben einen neutralen Ton – im Ober-Halkomelem einen Tiefton [-1] – (unbezeichnet).
- Der Vokal >ə< im Unter-Halkomelem-Dialekt ist nie betont, es sei denn, die Folgesilbe endet mit dem Glottallaut [-ʔ].

8. Die Tonakzente werden meist nur gesetzt, wenn ein Wort doppeldeutig sein kann.

Quellen:

- ① Wikipedia The Free Encyclopedia; <https://en.wikipedia.org/wiki/Halkomelem>; 2016
- ② <http://www.languagegeek.com/salishan/halkomelem.html>; 2016
- ③ The Hul'q'umi'num' Alphabet; http://web.uvic.ca/hrd/hulq/vocab/lesson01/vc01_01.htm; 2016
- ④ The Halkomelem Language; <http://www.ydli.org/langs/halkomelem.htm>; 2016
- ⑤ Wikipedia Die freie Enzyklopädie; <https://de.wikipedia.org/wiki/Halkomelem>; 2016
- ⑥ Ethnologue – Languages of the World; 17th Edition (2014) by M. Paul Lewis, Gary F. Simons, and Charles D. Fennig;
<http://www.ethnologue.com/language/hur>